

Pressemitteilung

Kazuhiko Kobayashi aus Tokio informiert am 3. November auch in Düsseldorf über die Havarie des Atomkraftwerkes FUKUSHIMA

(Bonn, Düsseldorf, 30.10.2012) Der Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) lädt für den 3. November alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einem Vortrag über die Havarie des Atomkraftwerkes FUKUSHIMA ein. Ort der Veranstaltung ist das Umweltzentrum in Düsseldorf – Bilk, Merowinger Straße 88 (am Straßenbahndepot). Beginn ist um 19.00 Uhr, Einlass ist bereits ab 18.30 Uhr. Mitveranstalter ist ethecon - Stiftung Ethik & Ökonomie.

Referent der Veranstaltung ist Kazuhiko Kobayashi (66) aus Tokyo. Ebenso wie bereits Ende 2011 führt Herr Kobayashi in diesem Herbst in Zusammenarbeit mit dem BBU eine (deutschsprachige) Vortragsreise durch. In diesem Rahmen wird er auch wieder in Düsseldorf einen Vortrag halten. Darin wird er über die Situation in Japan nach der Atomkatastrophe von Fukushima, über die japanische Energiepolitik und über die gestärkte japanische Anti-Atomkraft-Bewegung informieren.



Kazuhiko Kobayashi hat in Japan Germanistik studiert und war u. a. als Berater für internationale Geschäftsverbindungen zwischen insbesondere deutschen und japanischen Unternehmen tätig.

Der beschlossene sogenannte „Atomausstieg“ in der Bundesrepublik weist in die richtige Richtung, ist aber nach Auffassung des BBU nicht weitgehend genug. Noch immer wird in Atomkraftwerken und Atomfabriken

Atom Müll produziert, Uranfabriken sichern den Betrieb von AKW ab und hochgefährliche Atomtransporte rollen durch Städte und Gemeinden. Der BBU setzt sich konsequent für den sofortigen Atomausstieg ein. Dies gilt auch für Japan. Dort sollen noch bis 2040 Atomkraftwerke in Betrieb bleiben. Der BBU hält dieses Zeitfenster für absolut hochgefährlich und fordert auch für die japanischen Atomanlagen die sofortige Stilllegung.

Umwelt- und sozialpolitisches Engagement unterstützen!

Zur Finanzierung seines Engagements bittet der BBU um Spenden aus den Reihen der Bevölkerung. Spendenkonto: BBU, Sparkasse Bonn, BLZ 37050198, Kontonummer: 19002666.

Informationen über den BBU und seine Aktivitäten gibt es im Internet unter www.bbu-online.de; telefonisch unter 0228-214032. Die Facebook-Adresse lautet www.facebook.com/BBU72. Postanschrift: BBU, Prinz-Albert-Str. 55, 53113 Bonn.

Der BBU ist der Dachverband zahlreicher Bürgerinitiativen, Umweltverbände und Einzelmitglieder. Er wurde 1972 gegründet und hat seinen Sitz in Bonn. Weitere Umweltgruppen, Aktionsbündnisse und engagierte Privatpersonen sind aufgerufen, dem BBU beizutreten um die themenübergreifende Vernetzung der Umweltschutzbewegung zu verstärken. Der BBU engagiert sich u. a. für menschen- und umweltfreundliche Verkehrskonzepte, für den sofortigen und weltweiten Atomausstieg, gegen die gefährliche CO2-Endlagerung und für umweltfreundliche Energiequellen.